

Fax-Anmeldung (0971 / 7236-111)

Wir melden folgende/n Mitarbeiter/in verbindlich für den u. g. Lehrgang an

**Qualitätsmanagement-Beauftragte/r (QMB) im Gesundheitswesen und
Interne/r Qualitätsauditor/in (IQA) im Gesundheitswesen (IHK)**

Anschrift des Unternehmens/der Klinik/der Praxis:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Fax-Nr.: _____

E-Mail: _____

Anschrift des/r Mitarbeiters/in:

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift und Firmenstempel _____



Rhön-Saale Gründer- und Innovationszentrum GmbH & Co. KG

Sieboldstraße 7

97688 Bad Kissingen

Tel.: 0971 / 7236-0

Fax: 0971 / 7236-111

E-Mail: buero@rsg-bad-kissingen.de

Internet: www.rsg-bad-kissingen.de



Qualitätsmanagement- Beauftragte/r (QMB) im Gesundheitswesen (IHK)

und

Interne/r Qualitätsauditor/in (IQA) im Gesundheitswesen

*Zertifikatslehrgang in Kooperation mit
der IHK Würzburg-Schweinfurt*

im

**Rhön-Saale Gründer- und
Innovationszentrum (RSG)**

Bad Kissingen



Qualitätsmanagement-Beauftragte/r (QMB) im Gesundheitswesen

und

Interne/r Qualitätsauditor/in (IQA) im Gesundheitswesen (IHK)

Die gesetzlichen Vorgaben zur Qualitätssicherung im Gesundheitswesen fordern ein effizientes Management in diesem Bereich. Dies gilt nicht nur für Kliniken und Krankenhäuser mit der eingeführten Berichts- und Veröffentlichungspflicht gemäß § 137 SGB V, sondern mittlerweile auch für Arzt- und Zahnarztpraxen gemäß §§ 136a/b SGB V. Die Erstattung der Leistungen hängt somit künftig verstärkt von Qualitätsmanagement-Aspekten ab. Die Umsetzung eines geeigneten QM-Systems bietet die Chance, die täglichen Prozesse im Unternehmen zu verbessern. Aber auch die Bedeutung einer transparenten Qualitätssicherung als Kommunikationsinstrument im Wettbewerb ist nicht zu unterschätzen.

Zielgruppe:

Ärztinnen/Ärzte, Ärztliches/Zahnärztliches und Klinisches Fachpersonal, Assistenten/innen und Mitarbeiter/innen von Kliniken, Praxen/ Zahnarztpraxen, Physiotherapiepraxen und weiteren Gesundheitsunternehmen



Inhalte:

Qualitätsmanagement-Beauftragte/r

Modul 1: Grundlagen des Qualitätsmanagements

Begriffe und Definitionen; Entwicklung des QM; QM-Systeme, insbesondere im Gesundheitswesen; Grundsätze des QM; Prozessorientierung; QM und Recht

Modul 2: Die Normenreihe ISO 9000 ff.

Überblick und Gliederung; Vorgaben und Forderungen der ISO 9001; Vergleich mit anderen QM-Normen und QM-Systemen, insbesondere im Gesundheitswesen; Vor- und Nachteile der Systeme; Zertifizierung, Audits (Überblick)

Modul 3: Anwendung von QM-Systemen im Gesundheitswesen

Aufbau und Umsetzung (Prozess-, Risikomanagement); praktische Beispiele aus dem Gesundheitswesen (DIN, QEP, EFQM, KTQ u.a.); Methoden und Werkzeuge; Qualitätspolitik, -ziele, -strukturen; Akkreditierung und Zertifizierung

Modul 4: Qualitätssicherung im Gesundheitswesen

Kontinuierliche Verbesserung; Fehlermanagement Dokumentationssysteme; Leitbild, Kundenorientierung, Mitarbeiterorientierung; Bewertung und Evaluation

Modul 5: Projektmanagement und Schlüsselqualifikationen

Projektmanagement; Kommunikation, Moderations- und Präsentationstechniken im Qualitätswesen

Interne/r Qualitätsauditor/in

Modul 1: Audit-Grundlagen

Audits als Instrument der kontinuierlichen Verbesserung; Arten von Audits; Audit-Grundlagen in der ISO 9001 und 9004; Leitfaden für Audits (ISO 19011)

Modul 2: Die Durchführung von Audits

Planung, Durchführung und Bewertung von Audits; Erstellung von Checklisten; Auditprotokolle und -berichte, Maßnahmeverfolgung

Modul 3: Audits im Gesundheitswesen

Praxisbeispiele einschl. Gesprächstechniken; Kommunikation

Abschluss:



IHK-Zertifikat nach erfolgreicher Teilnahme am abschließenden Zertifikatstest, ansonsten Teilnahmebescheinigung

Lehrgangsumfang:

88 U.-Std. QMB, 24 U.-Std. IQA -> insg. 112 U.-Std. bzw. 14 Lehrgangstage, je 9.00 – 16.30 Uhr

Lehrgangsort:

Rhön-Saale Gründer- und Innovationszentrum Bad Kissingen

Termine 2011:

03./04.11.; 17./18.11.; 04./05.12.; 16.-18.12.2014; 14./15.01.; 27.01.; 10./11.02.2015

Kosten:

Es wird eine ESF-Förderung beantragt, die anteiligen Lehrgangskosten bei Freistellung der Mitarbeiter/innen betragen 410 € zzgl. MwSt.

Bei Teilnahme am abschließenden IHK-Zertifikatstest fällt eine zusätzliche Gebühr von je 100 € an.

Teilnahmevoraussetzungen:

Der/die Teilnehmer/in ist für die Zeit der Weiterbildung vom Arbeitgeber freizustellen. Die Teilnehmer/innen müssen ihren Wohnsitz oder ihren Arbeitsplatz in Bayern haben. Nicht förderfähig sind Beamte, Soldaten und Beschäftigte in Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts. Ausnahme: Beschäftigte in der Altenpflege und Altenhilfe